

Perception 120

Perception 220

1 Schutzmaßnahme/Auspacken

1.1 Auspacken

Überprüfen Sie bitte, ob das Gerät, an das Sie das Mikrofon anschließen möchten, den gültigen Sicherheitsbestimmungen entspricht und mit einer Sicherheitserdung versehen ist.

1.2 Auspacken

Überprüfen Sie, ob die Verpackung alle angeführten Artikel des Mikrofons beinhaltet. Sollte ein Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an den nächsten AKG Händler.

Perception 120

- Mikrofon
- Stativadapter
- Miniposter

Perception 220

- Mikrofon
- Spinne
- Transportkoffer
- Miniposter

2 Beschreibung

2.1 Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt aus dem Hause AKG entschieden haben. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg!

Das Perception 120 und Perception 220 sind hochbelastbare, robuste Kondensatormikrofone, die nach den bewährten strikten AKG Qualitätsstandards gebaut wurden. Das Perception 120 verwendet eine Membran mit einem Durchmesser von 2/3 Zoll (17 mm) in Back-Plate-Technologie, während es sich beim Perception 220 um ein echtes (extern polarisiertes) Kondensatormikrofon mit einer 1" (25 mm) Membran handelt. Basierend auf der 60-jährigen Erfahrung von AKG und Anregungen von Toningenieuren aus aller Welt ist mit der Perception-Serie die legendäre AKG Studioqualität jetzt auch für Homerecording und Project Studios erschwinglich.

2.2 Features

Nierencharakteristik: Das Mikrofon ist so konstruiert, dass Schall, der von vorne kommt, am lautesten wiedergegeben wird. Schall, der von der Seite oder hinten eintritt, wird abgeschwächt. Dadurch lässt sich das Mikrofon gezielt auf die Schallquelle ausrichten, wobei es die Umgebung entsprechend leiser aufnimmt. (Umgebungsgeräusche, benachbarte Instrumente, Schall von Monitoren auf der Bühne). Daher eignet sich das Mikrofon sowohl für die Aufnahme im Studio als auch für die Abnahme von Instrumenten auf der Bühne.

Goldbedampfte Membran: Die Membran ist aus einer hochwertigen Kunststoffolie, welche nur auf einer Seite Gold bedampft ist, um einen Kurzschluss der Elektrode auch bei sehr hohen Schalldrücken zu vermeiden.

Druckgussgehäuse: Das Metallgehäuse weist elektromagnetische Einstrahlungen ab, damit man das Mikrofon auch einwandfrei in der Nähe von Sendestationen, Drahtlosmikrofonanlagen, oder anderen Kommunikationsausrüstungen verwenden kann. Das extrem robuste, massive Gehäuse und das



Metallgitter schützen das Mikrofon vor Schäden, wie sie zum Beispiel bei der harten Handhabung auf der Bühne entstehen können.

Hohe Übersteuerungsfestigkeit bei geringsten Verzerrungen : Aufgrund der Fähigkeit sehr hohe Schalldruckpegel bis zu 150 dB (Perception 120) oder 155 dB (Perception 220) ohne hörbare Verzerrungen verarbeiten zu können und auch harten Einsatzbedingungen wie hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit standzuhalten, eignet sich die Perception Serie für eine Vielzahl an Anwendungen.

Tiefenabsenkung: Die schaltbare Tiefenabsenkung erlaubt Ihnen, „akustische Störquellen“ wie z.B. Luftströmungen von Klimaanlage, tieffrequente Vibrationen infolge von Bodenschwingungen oder Hantierungsgeräusche wirksam abzuschwächen, ohne den Klangcharakter des/der aufzunehmenden Instruments/Stimme zu verändern. Dieser Filter eignet sich auch, um die Bassanhebung durch den Nahbesprechungseffekt zu kompensieren. Der Filter setzt bei 100 Hz ein und hat eine Steilheit von 6 dB/Oktave.

Wahlschalter für Vorabschwächung: Der Wahlschalter 1 an der linken Seite des Mikrofons erlaubt Ihnen, die Aussteuerungsgrenze um 20 dB hinaufzusetzen, um verzerrungsfreie Aufnahmen auch sehr lauter Schallquellen sowie auch im Nahbereich von Schallquellen machen zu können. Diese Vorabschwächung verhindert, dass der Ausgangspegel des Mikrofons besonders bei tiefen Frequenzen kritische Aussteuerungsgrenzen überschreitet.

Optionales Zubehör:

- PF 80 Poppfilter
- ST 305 Bodenstativ
- W 4000 Windschutz

Verbinden Sie das Mikrofon ausschließlich mit Phantomspeisequellen (Eingang mit Phantomspeisung oder externem Phantomspeisegerät) mit einer Spannung von 48 Volt nach IEC 268-15-Standard mit erdfreiem Anschluss und verwenden Sie dazu ausschließlich ein symmetrisches Kabel mit Studiosteckverbindern nach IEC 268-12. Nur so kann ein sicherer und problemloser Betrieb garantiert werden.

3. Anschluss

3.1 Allgemein

Der 3. Abschnitt gilt für das Perception 120 und das Perception 220. Beide sind Kondensatormikrofone, die für eine Versorgung mit 48 Volt Phantomspeisung ausgelegt wurden.

3.2 Pins

Das Mikrofon besitzt einen symmetrischen Ausgang in Form eines dreipoligen XLR Stecker.

PIN 1: Schirm
 PIN 2: Signal +
 PIN 3: Signal -

3.3 Anschließen des Mikrofons

1. Verwenden Sie ein XLR Kabel, um das Mikrofon zu einem symmetrischen XLR Eingang mit Phantomspeisung zu verbinden.
2. Schalten Sie die Phantomspeisung ein. (Weitere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes)

4. Benützung des Mikrofons

4.1 Allgemeine Bemerkungen

Das Perception 120 und Perception 220 sind universelle Mikrofone mit nierenförmiger Richtcharakteristik für die Verwendung im Studio und auf der Bühne. Jedes Instrument strahlt Schall auf eine bestimmte



Weise ab. Deshalb ist es wichtig, mit der Aufstellung der Mikrofone zu experimentieren. Folgendes gilt für beide Mikrofone, das Perception 120 und das Perception 220.

- Siehe Abb. 3 der Bedienungsanleitung: Die Vorderseite des Mikrofons ist die Seite des Gehäuses, bei dem das AKG Logo zu sehen ist. Da das Perception 120/220 ein Mikrofon mit nierenförmiger Richtcharakteristik ist, nimmt es wenig Schall von der Rückseite auf. Deshalb richten Sie das Logo immer auf die Schallquelle, welche aufgenommen wird.
- Beim Aufnehmen von Blasinstrumenten oder Vocals stellen Sie sicher, dass Sie nicht direkt in das Mikrofon blasen oder singen. Um unerwünschte Blas- oder Poppgeräusche oder Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden, kann man einen optionalen PF 80 Poppfilter von AKG zwischen dem Mikrofon und dem Vokalist/Instrument platzieren.
- Halten Sie das Mikrofon trocken. Feuchtigkeit, die vom Verwenden des Mikrofons (Singen in sehr kurzer Distanz, hohe Luftfeuchtigkeit) direkt in die Kapsel eindringt, kann das Mikrofon zum Knistern bringen, da kleine Kurzschlüsse die Polarisationsspannung kurzschließen können.
- Wenn Sie das Mikrofon im Freien verwenden, verwenden Sie einen optionalen AKG W 4000 Windschutz, um das Mikrofon vor Feuchtigkeit zu schützen und Blasgeräusche zu reduzieren.
- Laute Schallquellen: Sie können dieses Mikrofon auch für die Nahfeldmikrofonierung von sehr lauten Instrumenten (Blechblasinstrumenten, Schlagzeug, etc.) einsetzen. Schieben Sie dazu den Wahlschalter für die Vorabschwächung nach rechts, um Schalldrücke bis zu 150 dB (Perception 120) beziehungsweise 155 dB (Perception220) ohne hörbare Verzerrungen verarbeiten zu können.
- Tieffrequente Störgeräusche: Zur Unterdrückung von tieffrequenten Geräuschen (Klimaanlagen, Schritten, usw.) schieben Sie den Schalter für den Bassfilter nach links.

Reinigung

- Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche des Mikrofons mit einem leicht mit Wasser befeuchtetem Tuch.
- Waschen Sie den Schaumstoff mit Seifenwasser. Der Windschutz ist sofort nach dem Trocknen wieder einsatzbereit.

